

Antragsteller/in (Name, Firmenname, Anschrift):

Ort, Datum:

Telefon-Nr. des/der Antragstellers/in:

Verantwortlicher Bauleiter:

Telefon-Nr.:

Antrag auf Anordnung verkehrsregelder Maßnahmen (gemäß §§ 44, 45 StVO)

Hiermit beantrage/n ich/wir eine verkehrsrechtliche Anordnung zur Durchführung folgender Maßnahmen:

1. Verkehrsbeschränkung/en Verkehrssicherung/en
- Halbseitige Sperrung des Verkehrs Sperrung des Fußgängerverkehrs im Gehwegbereich Sicherungsmaßnahmen entlang der Straße
- Gesamtspernung des Verkehrs Sperrung für den Fahrradverkehr Sicherungsmaßnahmen entlang des Gehwegs
- Sperrung für Fahrzeuge über _____ t Gesamtgewicht _____ m Breite _____ m Höhe

Bezeichnung der Straße Auf der/Entlang der (Bundes-/Staats-/Kreis-/Gemeindestraße)

Ort der Sperrung bei km/von km – km/bei Haus-Nr./von Haus-Nr. – bis Haus-Nr.: in (Ortsangabe):

Dauer der Sperrung vom: _____ bis zur Beendigung der Bauarbeiten am: _____ längstens bis: _____

Grund der Sperrung Art der Bauarbeiten:

2. Die Kennzeichnung: Beschilderungsplan Umleitungsplan Datum: _____
- Verkehrsführung, Verkehrsregelung geschieht nach: – außerorts – Regelplan Nr. _____ Datum: _____
- innerorts – Regelplan Nr. _____ Datum: _____
- Verkehrssicherungseinrichtung Nr.: _____ Datum: _____

3. Umleitung des Verkehrs (ggf. Umleitungsplan beilegen!) über: _____

Anliegerverkehr frei bis (Ortsangabe): _____

4. Weitere Maßnahmen zur Sicherung des Verkehrs:

Sondernutzung: Es wird hiermit gleichzeitig beantragt, zu diesem Vorhaben bei dem zuständigen Träger der Straßenbaulast eine Erlaubnis zur Sondernutzung zu erwirken.

Gestattungsvertrag/ Nutzungsvertrag/ Sondernutzungserlaubnis des Trägers der Straßenbaulast vom _____ liegt bei wird nachgereicht ist nicht erforderlich

Eine Sondernutzungserlaubnis wurde beim zuständigen Träger der Straßenbaulast beantragt

Es wird hiermit versichert, dass der/die Antragsteller/in die Verantwortung für die ordnungsgemäße Aufstellung der Verkehrszeichen und deren Beleuchtung sowie die Aufstellung und Bedienung einer erforderlichen Signalanlage übernimmt. Er/Sie trägt die dafür entstehenden Kosten. Ereignen sich Verkehrsunfälle, die durch diese Maßnahmen bedingt sind und mit ihnen in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

▼ An die Straßenverkehrs-/Straßenbaubehörde

(Unterschrift d. Antragstellers/Antragstellerin)

Anlagen:

Beschilderungsplan

Regelplan

Planskizze für Umleitung

Anzahl:

